

# Pressemitteilung

zum kostenfreien Abdruck  
wir bitten um Zusendung eines Belegexemplars

23. Januar 2020

Publikumspresse



TV-Wartezimmer® Gesellschaft  
für moderne Kommunikation  
MSM GmbH & Co. KG

Raiffeisenstraße 31  
D-85356 Freising

Tel. +49(0)81 61 - 4909-0  
Fax +49(0)81 61 - 4909-330

info@tv-wartezimmer.de  
www.tv-wartezimmer.de

## 4. Februar: Weltkrebstag feiert 20jähriges Jubiläum

### Krebs: Haupttodesursache weltweit



500.000 Menschen erkranken allein in Deutschland jedes Jahr neu an Krebs, die Überlebensaussichten sind in hohem Maße von der Art des Tumors abhängig, aber auch von der rechtzeitigen Diagnose sowie Behandlung. So können in Deutschland inzwischen etwa 50% aller erwachsenen Krebspatienten sowie vier von fünf Kindern geheilt werden.

Sind Brust-, Prostata-, Darm- oder Lungenkrebs aufgrund ihrer Häufigkeit den meisten bekannt, so wissen aber nur wenige um die Gefahr der Humanen Papillomviren (HPV),

die Krebs auslösen können. Der neue TV-Wartezimmer-Film „Impfung HPV“ informiert über diese Viren, ihre Übertragung und Erkrankungsrisiken sowie die Vorteile einer Impfung, die von der Ständigen Impfkommission (STIKO) für Mädchen und Jungen von 9 bis 14 Jahren empfohlen wird. Die Gruppe der HP-Viren umfasst über 200 Virustypen und jeder Mensch kommt irgendwann mit ihnen in Kontakt. Einige Virustypen erhöhen das Risiko für bestimmte Krebsarten wie Gebärmutterhalskrebs sowie Tumore im Genital-, Mund- und Rachenbereich. Diese sogenannten Risiko-HPV-Typen werden sexuell übertragen, und zwar häufig schon beim ersten Mal! „Der beste Schutz vor einer Infektion mit den HP-Viren ist eine Verhinderung von vornherein, aber das ist nur mit einer Impfung gegen HPV möglich!“, weiß Markus Spamer, Gründer und Geschäftsführer von TV-Wartezimmer. Europas größtes Gesundheits-TV-Netzwerk bietet seinen Kunden über 800 Patientenfilme an, allein 40 davon rund um das Thema Krebsdiagnose und -therapie. „Damit unterstützen wir die Absicht des Weltkrebstages, die Vorsorge und Behandlung von Krebserkrankungen in das öffentliche Bewusstsein zu rücken!“, erklärt Spamer.

Der jährlich am 4. Februar stattfindende Weltkrebstag wurde im Februar 2000 auf dem „Weltgipfeltreffen gegen Krebs“ in der „Charter of Paris“ vereinbart. Die Union internationale contre le cancer (UICC), die Weltgesundheitsorganisation (WHO) und weitere Organisationen haben den Weltkrebstag dann 2006 erstmals geplant und ausgerichtet. Das diesjährige Motto in Deutschland „Ich bin und ich werde“ soll jeden zum Nachdenken auffordern, was er selbst zur Bekämpfung von Krebs tun kann.



(Fließtext: 2.140 Zeichen mit Leerzeichen)

#### Kontakt

Frauke Rösl  
Pressereferentin  
TV-Wartezimmer® GmbH & Co. KG  
Raiffeisenstr. 31  
D - 85356 Freising  
Tel: 0049 - 8161 - 49 09-45  
E-Mail: [Frauke.Roesl@tv-wartezimmer.de](mailto:Frauke.Roesl@tv-wartezimmer.de)

#### TV-Wartezimmer® GmbH & Co. KG

TV-Wartezimmer® wurde 2003 von Markus Spamer in Freising, nördlich von München, gegründet und ist mittlerweile über 7.000 installierten Systemen in Wartezimmern von Arztpraxen und Kliniken europäischer Marktführer in der Patientenaufklärung und -information. Zahlreiche Kooperationen mit Berufs- und Fachverbänden, Kammern und Ärztenetzen ebenso wie unabhängige Studien und Zertifizierungen belegen die Kompetenz des Unternehmens sowie den Nutzen für Patienten und Ärzte.

Weitere Informationen unter [www.tv-wartezimmer.de](http://www.tv-wartezimmer.de)

Kommanditgesellschaft Sitz München  
Reg.-Ger. München, HRA 84468

Persönlich haftende Gesellschafterin:  
Markus Spamer Medienbeteiligungs  
GmbH, Sitz München  
Reg.-Ger. München, HRB 153024

Geschäftsführer: Markus Spamer

Steuer Nummer: 115/178/52009  
Int.-Steuer-Ident: DE238375674

Bankverbindungen:

Deutsche Apotheker- und Ärztebank  
IBAN: DE96300606010008278156  
BIC: DAAEDEDXXX

Sparkasse Freising  
IBAN: DE79700510030014701890  
BIC: BYLADEM1FSI

Raiffeisenverband Salzburg  
IBAN: AT613500000016032732  
BIC: RVSAAT2S